

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

159 (10.6.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 159. Drittes Blatt.

Samstag den 10. Juni

1899.

Bekanntmachung.

Die Kofshaarspinnerei Loeb & Cie. in Ettlingen betreffend.

Die Firma Loeb & Cie. in Ettlingen hat dahier um die Genehmigung nachgesucht, das sich in ihrem Betriebe in den Räumen der ehemaligen Pergamentfabrik von E. Kühn dahier ergebende Abwasser in die Ab zu leiten zu dürfen. Das Abwasser wird in Bassins gesammelt und geklärt und in bestehenden Abwassergräben den Fabrikkanälen und alsdann der Ab zugeführt. Aus den Waschbottichen sollen 15—20 hl, aus den Farbleseien etwa 1 hl täglich in die Ab geleitet werden.

In den Abwassern werden die beim Dämpfen und Waschen abgehenden Verunreinigungen organischer und mineralischer Natur, welche den Eterhaaren anhaften, fest oder gelöst, sowie eventuell Tierhaare selbst und außerdem noch geringe Mengen von Farbstoffen (Blauholz) mit Eisenvitriol enthalten sein. Säuren sollen in den Abwassern sich nicht vorfinden.

Wir bringen Vorstehendes mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen bei Sr. Bezirksamt oder dem Gemeinderat Ettlingen binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages an vorzubringen sind, an welchem die diese Bekanntmachung enthaltenden Nummern der Amtsverfündigungsblätter für die Bezirke Ettlingen und Karlsruhe ausgegeben werden, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußt gelten.

Pläne, Zeichnungen und Beschreibung des Unternehmens liegen innerhalb der Einspruchsfrist auf dem Rathause in Ettlingen zur Einsicht offen.

Ettlingen, den 24. Mai 1899.

Großh. Bezirksamt.

(gez.) Lemen.

Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntnis und fordern die Beteiligten auf, ihre etwaigen Einwendungen bei dem Großh. Bezirksamt oder dem Gemeinderat zu Ettlingen rechtzeitig geltend zu machen.

Karlsruhe, den 9. Juni 1899.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Breunig.

Gemüse-Versteigerung.

Am Samstag den 10. Juni, Vormittags 11 Uhr, versteigern wir in der Silguthalle hier:

- 4 Körbe grüne Erbsen und
- 3 Körbe grüne Bohnen in schieflichen Portionen.

Gr. Güterverwaltung Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 12. Juni 1899, Nachmittags 5 Uhr, werde ich in Dulach beim Raubhaus ein Pferd (Fuchs-Wallach) gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 8. Juni 1899.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 12. Juni 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Bett, 2 Kommoden, 1 Schiffschiff, 1 Plüschgarnitur, 4 Bände Brockhaus' Conversations-Lexikon, 1 Ladentisch, 1 Auslagegestell, 1 Handwagen, 1 Mantel, 1 Tasche, 1 Pelzgarnitur, 1 Cylinderhut.

Karlsruhe, den 8. Juni 1899.

Fester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße, gegenüber dem Palais „Prinz Max“, sind auf 1. Oktober d. J. eine Parterrewohnung von 5—6 Zimmern und Zugehör, Preis 700—800 Mark, und eine Wohnung im 4. Stock von 7 Zimmern und Zugehör, Preis 850 Mark, zu vermieten. Offerten unter Nr. 4092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Beifortstraße 6 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Speisekammer u. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

* 31. Bernhardstraße 6 sind eine Wohnung von 3 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli an ruhige Familien billig zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock rechts.

* Durlacherstraße 28 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Durlacherstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten.

* 41. Georg-Friedrichstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, schöner Maniarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Geiger, Marktgrafenstraße 41.

* Hirschstraße 70, Ecke der Gartenstraße, ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,

2 Mansarden, 2 Kellern, mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, zu vermieten. Einzuleben von 10 Uhr ab im 3. Stock.

* 21. Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine neuhergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst dem nötigen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* 61. Karlstraße 126 ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 großen Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegerstr. 47.

* 51. Klauvredstraße 9 ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 31. Kriegerstraße 94 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Balkons, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzuleben zwischen 11—1 Uhr und 3—6 Uhr.

* Pessingstraße 52 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern. Maniarde und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 37 im Spezialladen.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov, Küche u. Keller, ist an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 2. Stock.

— Reibensackerstraße 21 ist eine feine Hochparterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad u. auf 1. Oktober zu vermieten. Einzuleben täglich von 10—12 Uhr.

Ostendstrasse 8, 2. Stock,

ist eine schöne Wohnung von 3 größeren Zimmern mit Balkon, und 1 kleineren Zimmer außerhalb des Glasabschlusses, nebst schöner Küche, Maniarde und 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Zwei Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 41, gegenüber von Gottesaue, in schöner Lage mit freier Aussicht, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehörde sogleich und auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Auf 1. Juli oder 1. Oktober

ist eine schöne Wohnung im 3. Stock des Hauses Hirschstraße 66, neben Ecke der Kriegerstraße, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, billig zu vermieten.

* 21. Augartenstraße 77

sind auf 1. Juli im Vorderhaus, parterre, zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, eventl. eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Badezimmer zu vermieten; desgleichen im Hinterhaus im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Auskunft Morgenstraße 45 im Laden.

Jollystraße 8

ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Veranda, Balkon und Antheil am Garten wegen Verletzung sofort oder auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst oder Friedenstraße 14, 1. Stock.

Beiertheimer Allee 5

ist im 3. Stock, inmitten eines großen Garten-Parkes gelegen, eine elegante

Herrschaftswohnung

per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vornen gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 4 Dachzimmer, 4 Kellergelassen, 2 Closets, 2 Balkonen, nebst allem sonstigen Zugehör, sowie Mitbenützung des Garten-Parkes; event. kann auch

Stallung für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7 beim Eigentümer.

Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.
Douglasstr. 2 sofort M., 1 Z., unmöbl. m. Ofen, an einzel. sol. Frauendperson. Näh. 2. St.
Durlacher Allee 35 sofort 3. St., 4 Z. u. Zugehör. Näh. Laden.
Durlacher Allee 35 p. 1. Juli Mans., 2—3 Z. und Zugehör. Näh. Laden.
Kaiserstr. 80 a sofort 4. St., 5 Z., Bad u. reichl. Zugehör. Näh. Laden.
Nowack-Anlage 15 p. 1. 10. 2. St., 7 Z., Balkon u. 2 B. dazu nebst Zugehör. Näh. parterre.
Ostendstr. 1 p. 1. 10. 2. St., 5 Z. und Zugehör. Näh. Laden.
Ostendstr. 1 p. 1. 10. 3. St., 5 Z. und Zugehör. Näh. Laden.
Ostendstr. 4 p. 1. Juli M., 2 Z. und Zugehör. Näh. Laden.
Sofienstr. 55, 1. Juli 3. St., 5 Z., Alkov u. reichliches Zugehör. Näh. part.
Westendstr. 63 sofort 3. St., 7 Z. und reichl. Zugehör. Näh. Laden.

2.1. **Stefanienstraße 19**
ist die Wohnung des 3. Stockes von 3 Zimmern, Küche, Mädchenzimmer, 2 Kellern etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Mühlburg.

— Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei W. Wörner.

Werkstätten und Lagerräume

von 50—100 q Meter sind event. mit Wohnung auf 1. Oktober oder früher zu vermieten: Rüppurrerstraße 18 und 20. *5.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. Oktober wird eine Wohnung, bestehend in 4—5 Zimmern nebst Zugehör, zwischen Karl-Friedrich- und Adlerstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4080 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3.1. Gesucht wird auf 1. Juli in der Mitte der Altstadt eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche. Offerten unter Nr. 4076 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Beamter sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer und Zugehör, westlich der Karlstraße, in ruhiger Lage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4078 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 2—3 Zimmern zwischen Marktplatz und Gottesau gesucht. Offerten unter Nr. 4072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Eine freundliche, gesunde Wohnung von 3 bis 4 Zimmern in Mitte der Stadt von zwei älteren Leuten (ohne Kinder) auf 1. Juli zu mieten gesucht. Parterre-Wohnung bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4074 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird auf 1. Oktober

eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör von kleiner, ruhiger Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4087 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Oktober

wird von pünktlichem Miether eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör gesucht. Altstadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 4099 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Junges Ehepaar

sucht per 1. Juli eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadtteil in gutem Hause. Offerten mit äußerster Preisangabe unter Nr. 4081 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

In der Weststadt wird eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör im Preise von 900—1000 Mk. per 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4082 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Werderplatz 31 im 2. Stock.

* Werderplatz 30 ist ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Jollystraße 17, parterre, sind 2 gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, bei ruhiger Familie sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort billig zu vermieten. Näheres Karlstraße 58 im 1. Stock.

Waldstraße 45 sind eine Treppe hoch zwei unmöblierte, geräumige Zimmer mit Parquetböden sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Karl-Friedrichstraße 19, in der Nähe vom Bahnhof, ist im 3. Stock links ein schönes, großes, möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

* Amalienstraße 33, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer an einen soliden Herrn auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an 1 oder 2 bessere Herren sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14, 3. Stock rechts.

3.1. Blumenstraße 7 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit freier Aussicht in Garten auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Jollystraße 13, in der Nähe der Hirschbrücke, ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut möbliertes, größeres Erkerzimmer ist auf sofort an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Gartenstraße 37 in der Restauration.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 30 im 3. Stock. Daselbst ist eine Kinderbettstelle mit Matratze und Kopfpolster billig zu verkaufen.

* Amalienstraße 63, parterre, sind vorübergehend 1—2 Zimmer sehr billig sofort zu vermieten.

* Velfortstraße 7, 2 Treppen hoch, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auf Wunsch kann auch elegant möbliertes Wohnzimmer dazu gegeben werden.

* Karl-Friedrichstraße 14 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Preis 12 Mark.

* Erbprinzenstraße 26 sind ein schön möbliertes und zwei ineinandergehende, einfach möblierte Zimmer mit oder Pension zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

Möbliertes Zimmer

ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 29 im 3. Stock. 2.1.

Behagliches Heim,

gute Verpflegung, finden bessere Herren Ritterstraße 10—12, 3 Treppen hoch, gegenüber dem Museum. Auch kann ein unmöbliertes Zimmer abgegeben werden. *4.1.

Zimmer mit Pension.

* Ein freundliches Zimmer ist mit guter Pension sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Ein Mitbewohner

wird für sofort oder später gesucht. Näheres Wiedlandstraße 6 im 2. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Bähringerstraße 11 ist eine Schlafstelle sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eine freundliche Schlafstelle

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Velfortstraße 7, parterre.

Schlafstelle zu vermieten.

* Marienstraße 8 ist im 3. Stock an einen soliden Arbeiter in einem einfach möblierten Zimmer auf sofort eine Schlafstelle zu vermieten.

Werkstätten.

Eine größere und eine kleinere Werkstätte, in welcher seither eine Schlosserei betrieben wurde, auch für jedes andere Geschäft passend, sind anderweitig auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Man sucht fein elegantes, möbliertes Zimmer event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4075 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das sich willig jeder Hausarbeit unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. Juli Stelle. Näheres Auguststraße 1a im 2. Stock.

* 2.1. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches vollständig bürgerlich kochen kann und die andere Hausarbeit besorgt, findet auf 1. Juli gute Stelle bei Frau Oberingenieur Hertz, Bahnhofstraße 1a, 2. Stock.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet bei hohem Lohn gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Ein gefestigtes, ruhiges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und bürgerlich kochen kann, wird zu einer kleinen Familie auf sofort gesucht. Zu erfragen Augustenstraße 7, parterre.

* Ein gefestigtes Mädchen, welches einer kleineren Haushaltung vorstehen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Adlerstraße 35 im 2. Stock.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Juli in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet auf 1. Juli Stelle, auch ist demselben Gelegenheit geboten das Kochen zu erlernen: Akademiestraße 16 im 2. Stock.

* 2.1. Ein durchaus tüchtiges, braves Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gut bürgerlich kochen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Lohn nach Uebereinkunft. Zu erfragen Soffienstraße 37, 1. Stock.

* 2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens zu kleiner Familie auf 1. Juli gesucht: Hirschstraße 21 im 2. Stock.

* 2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht: Kronenstraße 34 im Laden.

Köchinnen für Herrschaften, Gasthäuser und Restaurants finden auf bezahlte Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock. *

5000—7000 Mark Kapital werden gegen vorzügliche Sicherheit auf ein erstes Geschäftshaus in der besten Lage der Kaiserstraße auf 1. Juli aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4069 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

* 3.1. **5000—8000 Mark** werden als III. Hypothek zu 6% und unter guter Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4095 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

6000—8000 Mark werden auf ein Haus im Centrum der Stadt aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4098 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Gesucht
jüngerer Reisender, der bei den Colonialwaaren-geschäften und Conditoreien in Karlsruhe, Mannheim und Umgegend gut eingeführt ist und gute Erfolge nachweisen kann. Zu melden Rudolfsstr. 24, 2 Treppen hoch rechts. Zeugnisse und Papiere bei Vorstellung erbeten.

Tüchtige Buchbinder zu möglichst sofortigem Eintritt für dauernd gesucht. Eugen Langer, Kaiserstraße 223.

* 2.1. **5—10 Mk.** können Sie mit unentf. Genussmittel leicht verdienen. **Ermel & Co., Mannheim.**

* 2.1. **Maschinenarbeiter** für eine Bandsäge und Hobelmaschine eingearbeitet, wird bei guter Bezahlung für dauernd gesucht. **Glaserei J. Bippes, Körnerstraße 14.**

Stellen-Anträge.
* Für ein Assuranzbureau wird ein junger Mann, flotter und zuverlässiger Arbeiter, mit schöner Handschrift per sofort eventl. per 1. Juli gesucht. Stellung dauernd. Offerten mit Lebenslauf sub 4077 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalterin, tüchtige, findet sofort oder auf 1. Juli Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 4097 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ladnerin-Gesuch.
* 2.1. In ein Wurst- und Fleischwaaren-Geschäft wird sofort ein anständiges Mädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Näherin,

gewandte, auf Herrenbenden gesucht.

Adolf Honsel,
Waldstraße 14.

Mädchen-Gesuch.

Suche bis 1. Juli ein junges, ehrliches Mädchen, welches schon gedient hat für Zimmer und für ein Kind von 5 Jahren. Näheres Kaiserstraße 111 im Bäckerladen.

Stellen finden sofort und auf 1. Juli: Koch, Köchinnen, Kellnerinnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen. Frau Höfler, Waldhornstr. 62. 2.1.

C. Köchinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, finden für hierher sowie nach auswärts sehr gute Stellen bei hohem Lohn für sofort und auf 8. Juli (1. Juli). Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Zwei bis drei junge Mädchen

finden auf Näharbeit sofort dauernde Stellung. Fischer, Wilhelmstraße 36 im 1. Stock des Seitenbaues.

*3.1. Ein fleißiges, braves

Mädchen

zu Kindern und für den Haushalt wird sofort oder später gesucht: Karlstraße 118, 2. Stock rechts.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein braves, junges Mädchen vom Lande, womöglich erst 14-16 Jahre alt, wird zu baldigem Eintritt gesucht. Besondere Kenntnisse werden nicht verlangt, da im Hause Gelegenheit ist, alle Dienstverrichtungen zu erlernen, dagegen wird Sinn für Ordnung und Reinlichkeit gefordert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Für mein Kontor und Laden suche per sofort einen Lehrling.

Alwin Vater,
Ede Mitterstraße und Zitel.

Arbeiterinnen,

fleißige, finden leichte und dauernde Beschäftigung: **Bad. Passpartouts-Fabrik,** Luisenstraße 48.

3.1. Suche auf 1. Juli zur Instandhaltung meiner Praxiskräumlichkeiten einen fleißigen

Diener,

der an strenge Reinlichkeit gewöhnt ist. Mülltärgeordnete bevorzugt.

Zahnarzt Lorenz,
Leopoldstraße 38.

Ein nüchterner Hausburische

wird gesucht.

Restauration Stadtgarten.

Knecht-Gesuch.

* Ein zuverlässiger, fleißiger Knecht kann sofort eintreten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 15 im 3. Stock.

„Prinz Heinrich!“

Eine fleißige Aushilfskellnerin wird auf Sonntag gesucht: Kurvenstraße 19.

Eine solide Lauffrau

wird sofort gesucht: Lammstraße 10 im 3. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

Eine junge, gut empfohlene, unabhängige Frau zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 247 im Laden.

Zum Flaschenpülen,

täglich 5 bis 6 Stunden, wird Jemand gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine reinliche Frau wird zur Führung eines kleinen Haushaltes auf einige Zeit gesucht. Offerten unter Nr. 4089 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Heizer und Maschinist,

gelernter Schlosser, sucht sofort Stellung. Offerten unter Nr. 4079 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kutscher-Stelle-Gesuch.

* Ein junger, verheirateter Mann mit kleiner Familie sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sogleich oder später Stelle als Kutscher bei einer Herrschaft oder in einem Geschäftshaus. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

S. Stelle sucht

1 anständiges Mädchen auf 1. Juli, ebenso sucht ein jüngeres Mädchen Stelle zu einem Kinde oder zu kleiner Familie. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Eine Büglerin

empfehlte sich den geehrten Herrschaften und der werthen Nachbarschaft in und außer dem Hause. Zu erfragen Scheffelstraße 32, parterre.

Verloren.

* Verloren wurden am Fronleichnamstag zwei Ringe: ein Ebering mit der Jahreszahl 82 und dem Zeichen J. P.; dann ein Ring mit eingravirtem Anker, Kreuz und Herz. Der ehrliche Finder wird gebeten, gegen gute Belohnung dieselben abzugeben Marienstraße 93, 3. Stock rechts.

Gefunden

wurde ein Ebering. Abholen gegen Ausweis: Scherrstraße 17, 3. Stock rechts.

Doppelhaus-Verkauf.

* Wegen anderweitigem Unternehmen sehe ich mein im südwestlichen Stadtteil, nächst der Karlstraße gelegenes, 4-stöckiges Haus mit je 3 und 3 Zimmern nebst Veranda, Balkon u. s. w. im Stock dem Verkaufe aus. Käufer sieht frei. Nur Selbstkäufer werden ersucht ihre Adresse unter Nr. 4070 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage der Durlacher Allee ist ein elegantes Herrschaftshaus mit 5 Zimmern und Badezimmer, gut rentierend, sofort wegen Wegzug von hier zu verkaufen. Sehr günstige Bedingungen werden gestellt. Offerten unter Nr. 4088 möge man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Verkauf

vor dem Durlacherthor. In unmittelbarer Nähe der Durlacher Allee ist ein schönes, vierstöckiges Haus mit Doppelwohnungen, Seitenbau und Einfahrt (sehr gutes Rentehaus) zu verkaufen; auch wird ein Restschilling an Zahlung genommen. Gest. Offerten unter Nr. 4096 an das Kontor des Tagbl. erbeten

Haus-Verkauf.

3.1. Ein hübsches Haus mit Balkon und 5 Zimmern im Stock, 3-stöckig, mit kleinem Garten, nächst der Kaiser-Allee, ist zum Preis von M. 42.000,- zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4095 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein kleines Haus mit Platz für eine Werkstätte zu bauen, dreistöckig, mit 4 Zimmern im Stock, ist um den Preis von 32.000 M. zu verkaufen. Lage: Weststadt, vor dem Mühlburgerthor. Offerten unter Nr. 4094 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Günstiger Gelegenheitskauf.

* Ein neues Haus im westlichen Stadtteil, mit Doppelwohnungen, ist bei mäßiger Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Rentabilität circa 6%. Offerten unter Nr. 4091 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen

ein noch gut erhaltener Kinderwagen mit Gummireifen: Bernhardsstraße 1, 2. Stock links.

* Ein gebrauchter, aber gut erhaltener Herd sowie 1 Chiffonniere und 1 Tisch sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 15 im 3. Stock.

Zu verkaufen.

* Eine Wein- und eine Himbeerpresse sind zu verkaufen: Berberstraße 95 im 2. Stock links.

* Wegen besonderer Verhältnisse sind billig zu verkaufen, neue Möbel: 1 Waschkommode, 2 Nachtschränken, 2 französische Bettstätten mit Zugehör, 2 Chiffonniere. Näheres Schützenstraße 61 im 3. Stock.

Gelegenheitskauf.

* Ein Damen-Fahrrad, patentiertes „Unikum“, in hochfeiner Ausführung, noch sehr gut erhalten, ist im Auftrage billigst zu verkaufen: Sofienstraße 81, 1. Stock.

Fahrrad,

ein älteres, wird billigst abgegeben: Douglasstraße 13 im 2. Stock.

* Ein beinahe noch neues **Halbrennrad** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Winterstraße 21 im Seitenbau, 3. Stock links.

* Ein noch sehr gut erhaltenes **Fahrrad** ist um den billigen Preis von 75 Mk. baar zu verkaufen. Zu erfragen Scheffelstraße 42, 4. Stock.

Herde.

* Wenig gebrauchte, gut hergerichtete, schöne Herde stehen unter Garantie billig zum Verkauf im Herd-Reparaturgeschäft von **A. Kirchmayer,** Schützenstraße 44. (Reparaturen an Herden billigst.)

Ein Gieschrauf,

gebraucht, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 55.

* Ein gebrauchter **Gieschrauf** ist billig zu verkaufen: Gartenstr. 57, Restauration.

Ein gut erhaltener **Gieschrauf** ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 53 im Laden.

Dittmann'sche Wellenbad-Schaukel, wie neu, wegen Platzmangel für 30 M. zu verkaufen: Amalienstraße 87, 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

* In feiner Lage wird ein solid gebautes Wohnhaus mit Garten zu kaufen gesucht. Vermittler verbeten. Gest. Offerten unter Nr. 4071 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Haus zu kaufen gesucht

mit Einfahrt, Hof und größerem Keller, zwischen Durlacherthor und Karl-Friedrichstraße. Offerten mit Angabe des Preises und der Rentabilität sind unter Nr. 4083 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein **Bauplatz,** gleichviel welcher Lage, wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4090 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kauf-Gesuche.

* Eine gut erhaltene Polstermöbel-Garnitur wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 4088 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein praktischer, großer Fauteuil wird auf's Land zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4084 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nähmaschine,

gebraucht, aber gut erhalten und neuester Konstruktion, zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. **Handwagen,** leichter, für Ländler passend, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschaft in guter Lage

suchen kautionsfähige, tüchtige Wirthsleute auf 1. Oktober in Pacht oder Papi zu nehmen. Offerten sind unter Nr. 4073 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Ein Dr. phil. erteilt
gründlichen Unterricht resp. Nachhilfestunden
in Latein, Griechisch und Französisch, sowie
in anderen Lehrfächern gegen mäßiges Honorar.
Referenzen zu Diensten. Näheres zu erfahren im
Kontor des Tagblattes.

Kostlich-Anerbieten.

*3.1. Zu einem kräftigen Mittags- und Abendtisch
werden noch einige Teilnehmer gesucht: Scheffel-
straße 32, parterre. — Auch ist daselbst eine schöne
Schlafstelle zu vermieten.

Beerenweine.

Gesündeste und beste Weine als Tischweine
und speziell für Kranke empfehle billigst:

Heidelbeer-Wein	per Flasche	50 ₰
Stachelbeer-	la. " "	80 ₰
Johannisbeer-	" " "	50 ₰
Brombeer-	" " "	50 ₰
Guter Tisch-	" " "	40 ₰

sowie sämtliche

Branntweine, Cognacs und Liqueure

empfehle ebenfalls zu den billigsten Preisen, nebst
einem guten Stoff

Lager- und Exportbier.

Sämtliche Weine sind zu selbigem Preise
per Liter im Faß zu beziehen (Faßer leihweise).

Sigm. Kramer,
Beerenweinkelterei, Schützenstr. 37.

Von soeben eingetroffener
großer Sendung feinsten frischen
ausländischen Tafel Früchten
empfehle zu billigsten Tages-
preisen:

**Extrafine, grossbeerige
blaue englische Wein-
trauben, feinste franzö-
sische Pfirsiche,
Ananas-Erdbeeren,
frische Ananas und grosse
frische französische
Tomaten.**

Victor Merkle,
Kaiserstraße 160.

Weinrosinen

von 13 Pfennig an empfiehlt

J. Müsle,

2.1. Amalienstraße 37.

Junge Tauben u. Hahnen

eingetroffen bei

H. Munding, Hofl.,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Gemüse- und Früchte-Conserven,
feinste Fabrikate, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Grünwinkeler Tafelspargeln,
täglich 2 mal frisch gestochen und ungewaschen
eintreffend, empfehle per Pfd. 35 Pfg.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.



Zu haben bei **L. Bauscher, Waldstraße 6.**

Matjes-Häringe

(das Feinste, was es gibt),

Malta-Kartoffeln

empfehle

H. Munding, Hofl.,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Malta-Sommerkartoffeln,

prachtvolle, große Frucht von erprobter Güte,
ägyptische Zwiebeln empfiehlt billigst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Sie brauchen keinen

2.1. **Durst zu leiden!**

Bei **J. Müsle, Amalienstraße 37,**
kauft man

Glaschenweine von 45 Pf. an,
Glaschenbiere, 7 versch. Sorten,
verschiedene Sorten Limonaden,
Siphons, Emserwasser,
Zinnauer Fürstenquelle,
Brausebrocken,
Himbeersaft u. s. w.

**The Original
Swiss
Milk-Chocolate**

„Gala“ Peter

ist unerreicht an hohem Milchgehalt, daher die gesündeste Esschokolade.
Verkaufsstellen in Karlsruhe bei:

Herrn Hofconditor **H. Hildenbrand,**
" **A. Neu,**
" Conditor **L. Oesterle.**

Empfehle mich im Anfertigen von

**Radfahrer-
und Touristen-Anzügen**

bei sachgemäßer Ausführung zu 25, 30, 35, 40 bis 45 Mark.
Große Auswahl in stark imprägnirten, echtfarbigen, unverwüßlichen

Sportsstoffen.

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstraße 161,

2.1. gegenüber „Hotel Erbprinz.“

Lebende Krebsse

empfehle

C. Cartharius.

Reise-Taschen



mit und ohne Einrichtung
empfehle grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzog. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager von Fächern,
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

Trauringe,

massiv, mit Karatstempel versehen, in
jeder Preislage billigst bei

Rudolf Barth,

53 Kaiserstraße 53,
gegenüber der technischen Hochschule.

Restaurant

„zum Löwenrachen“.

Heute sowie jeden Samstag

Schlachttag!

Karlsruher Männerturnverein.



Samstag den 10. Juni im Vereinslokal „Prinz Karl“, Abends 1/2 9 Uhr beginnend,

Monatskneipe

mit Vortrag, wozu einladet

Der Kneipwart.

Evang. Südstadt-Kirchendorf.

Da die Vergrößerung der Empore in der Johanneskirche erst in einigen Wochen fertig sein wird und die Zeit dann nicht mehr geeignet ist zur Abhaltung eines Kirchenkonzerts, so haben wir dasselbe auf 1. Oktober verschoben. Die bereits ausgegebenen Karten behalten ihre Gültigkeit.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Bei der Versicherungsanstalt Baden sind im Monat Mai 1899 382 Rentengesuche (50 Alters- und 332 Invalidenrentengesuche) eingereicht und 318 Renten (39+279) bewilligt worden. Es wurden 37 Gesuche (5+32) abgelehnt, 233 (38+195) blieben unerledigt. Außerdem wurde im schiedsgerichtlichen Verfahren 1 Invalidenrente zuerkannt. Bis Ende Mai sind im Ganzen 19 946 Renten (7078 Alters- und 12 859 Invalidenrenten) bewilligt bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder in Wegfall 7 855 (3 000+4 855), so daß auf 1. Juni 1899 12 091 Rentenempfänger vorhanden sind (4 057 Alters- und 8 034 Invalidenrentner). Verglichen mit dem 1. Mai 1899 hat sich die Zahl der Invalidenrentenempfänger vermehrt um 164, jene der Altersrentenempfänger um 12 vermindert. Die Rentenempfänger beziehen Renten im Gesamtjahresbetrage von 1 553 669 M. 21 Pf. (mehr seit 1. Mai 1899 20 699 M. 09 Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat Mai bewilligten 39 Altersrenten berechnet sich auf 5 873 M. 60 Pf. und für 280 Invalidenrenten auf 37 781 M. 40 Pf., somit Durchschnitt für eine Altersrente 137 M. 78 Pf., für eine Invalidenrente 134 M. 93 Pf. (Für sämtliche bis 1. Januar 1899 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 131 M. 27 Pf., einer Invalidenrente 126 M. 16 Pf. Beitragserstattungen wurden im Monat Mai 1899 angewiesen: infolge Heirath weiblicher Versicherten in 391 Fällen 12 882 M. 87 Pf., infolge Todes versicherter Personen in 64 Fällen 2 936 M. 39 Pf.

Standesbuch - Auszüge.

Eheaufgebote:

8. Juni. Albert Dettling von hier, Kaufmann hier, mit Anna Regelmann von Baden.
8. „ Aug. Constabel von Groß-Schwinitzken, Büroangehilfe hier, mit Käthchen Ed von Dammthal.
8. „ Gottlieb Schramm von Kaiserbach, Bierführer hier, mit Christine Schuhmacher von Aue.
8. „ Adolf Schlehlein von Lauda, Lokomotivbeizer hier, mit Emilie Scholl von hier.
8. „ Chaim Ber, genannt Karl Kaufmann, von Tarnebol, Kaufmann in Wien, mit Rosa Luwiener von Alzeien.

Geburten:

5. Juni. Waldemar, Vater Gustav Hagemann, Bürovorsteher.
7. „ Hilda Maria, Vater Anton Brandel, Wagenwärtergehilfe.
8. „ Karl Eugen, Vater Damian Ebner, Weichenwärter.

Todesfälle:

7. Juni. Antonie Reiminger, alt 76 Jahre, Wittwe des Rechtsanwalts Anton Reiminger.
7. „ Georg Stefes, Schneider, ein Ehemann, alt 64 Jahre.
7. „ Heinrich, alt 1 Monat 23 Tage, Vater Heinrich Trutter, Schleifer.
8. „ Josef Schrägle, Gärtner, ein Ehemann, alt 47 Jahre.
8. „ Anna Wittmann, alt 73 Jahre, Ehefrau des Steuereintnehmers a. D. Ludwig Wittmann.

für

Hochsommer, Reise u. Bad

empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

Joppen in Lüster, Panama, Croisé, schwarz und farbig, zu 5, 5.50, 6, 7 bis 18 Mark.

Haus-, Garten- u. Bureau-Joppen in grün und grau Leinen zu 2.50, 3, 3.50 bis 6 Mark.

Waschhosen zu 2.50, 3, 3.50 bis 9 Mark.

Sommer-Lodenjoppen, imprägnirt, zu 7.50, 8, 9 bis 15 Mark.

Havelocks, imprägnirt, in vielen Farben zu 16, 18, 20 bis 35 Mark.

Leichte reinwollene **Buckskin-Anzüge** zu 25, 27, 30 bis 40 Mark.

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstraße 161,

gegenüber „Hotel Erbprinz“.

Mödlinger Schuhfabrik, Wien.

Karlsruhe, Kaiserstrasse 193.

Jedes Paar Mk. 8.50.



Stadtgarten event. Festhalle.

Sonntag den 11. Juni 1899

Großes Militär-Konzert

der Kapelle des

Bad. Leib-Dräger-Regiments.

Kapellmeister **W. Radecke.**

Anfang 4 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 20 ₰
Nichtabonnenten 50 ₰

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser innigst geliebtes Kind

Gertrud

im Alter von nahezu 4 Jahren nach schwerem eintägigem Leiden in die himmlische Heimath abzurufen.

Karlsruhe, 9. Juni 1899.

Die trauernden Eltern:

**Karl Schweikert,
Luise Schweikert, geb. Kaller.**

Trauerhaus: Klauprechtstraße 6.

Gottesdienst. — 11. Juni.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 49 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Vikar Meyer.
 - 9 Uhr Johannes-Kirche: Herr Pfarrkandidat G. Waltherr (mit Ordination desselben).
 - 9 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.
 - 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.
 - 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofvikar Dr. Frommel.
 - 6 Uhr Kleine Kirche: Herr Vikar Meyer.
 - 6 Uhr Grabkapelle: Herr Hofdiakonius Fischer.
- Christenlehre:**
- 10 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpf. Brädner.
 - 412 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.
 - 412 Uhr Conf.-Saal Erbprinzenstraße 5: Hr. Stadtpfarrer Rapp.
 - 412 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helking.
 - 412 Uhr Auferstehungskirche: Herr Stadtpfarrer Rohde.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

- 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofdiakonius Fischer.

Militär-Gemeinde.

- Die Christenlehre fällt aus.
- Diakonissenhauskirche.**
- Samstag den 10. Juni, Abends 48 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 11. Juni, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Abends 48 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

- 10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.
- Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.**
- 9 Uhr Gottesdienst } Herr Stadtpfarrer
 - 12 Uhr Christenlehre } Ebert.

Wochengottesdienste:

- Donnerstag den 15. Juni, 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.
- 8 Uhr Abendgottesdienst Durlacher Allee 36: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.
- Im Stadtteil Mühlburg: Donnerstag den 15. Juni, Abends 8 Uhr: Herr Stadtpf. Ebert.

Evangelische Stadtmission,

- Bereinshaus Adlerstraße 23.
- Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.
- Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.
- 114 Uhr Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Oberkirchenrathsekretär Bauer.
- 11 Uhr Sonntagsschule Durlacher Allee 36: Herr Kandidat Diemer.
- 15 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Maurer.
- Freitag Abend 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmissionar Lieber.

114 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.

3 Uhr Nachmittags Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Herr Missionar Rehm.

Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde.

Donnerstag Abend 8 Uhr Bibelstunde: Durlacherstraße 32.

Union chrétienne de jeune demoiselles françaises,

Réunion à 10 hres dimanche prochain le 11. Juin. Rehm, Missionnaire.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Abendmahl: Herr Pfarrer Röbbelen. Weichte 110 Uhr.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags halb 10 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Wagner.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche (St. Stephan).

Samstag Abend 48 Uhr Segensandacht und Weihegebet an das göttliche Herz Jesu.

Sonntag:

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr feierlicher Militärgottesdienst, gehalten durch Se. Bischöfliche Gnaden Armeebischof Feldprobst Dr. Johann Baptista Humann.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst, Predigt (anlässlich des 15jährigen Stiftungsfestes der „Fidelitas“) leuitisches Hochamt mit „Te Deum“.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 3 Uhr Segensandacht und Weihegebet an das göttliche Herz Jesu.

Liebfrauenkirche.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.
- 11 Uhr hl. Messe.
- 2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
- 2 1/2 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Segen.

St. Bonifaziuskirche (Göthestraße).

- 6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.
- 2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
- 2 1/2 Uhr Abends Herz-Jesu-Andacht mit Segen.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

- 7 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

St. Vincentiuskapelle.

- 7 Uhr Frühmesse.
- 8 Uhr Predigt und Hochamt.
- Abends 6 1/2 Uhr Herz Mariä-Bruderschaft.
- Den Tag über bis zur Abendandacht bleibt das Allerheiligste ausgelegt.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
8 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

- 8 Uhr Amt.
- St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).**
- 6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
- 7 Uhr Frühmesse.
- 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
- 1 1/2 Uhr Christenlehre.
- 2 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Verrichtung des vom hl. Vater für diesen Tag vorgeschriebenen gemeinsamen Weihegebets (lesteres ist als Einlage in das Agnificat in der Sakristei unentgeltlich zu haben).
- 3 1/2 Uhr Jungfrauencongregation.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

110 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft,

- Beierthheimer Allee 4.
- Vormittags 110 Uhr Predigt.
- Vormittags 111 Uhr Sonntagsschule.
- Nachmittags 14 Uhr Jungfrauenverein.
- Nachmittags 5 Uhr Predigt.
- Abends 8 Uhr Junglingsverein.
- Donnerstag Abend 49 Uhr Beterversammlung.
- Donnerstag Abend 49 Uhr Bibelstunde.
- Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 8 Uhr Familienabend.

Methodisten-Gemeinde, Birkel 19a.

- Vormittags 110 Uhr Predigt und Abendmahl: Herr J. Renner.
- Nachmittags 43 Uhr Vierteljahrsversammlung.
- Abends 8 Uhr Gesanggottesdienst.
- Montag Abend 8 1/2 Uhr Gebetsversammlung.
- Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.
- Freitag Abend 8 1/2 Uhr Jungfrauenverein.
- Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 49 Uhr Temperenzversammlung vom Blauen Kreuz.

Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme
Nachmittags 2 Uhr Schulhaus Bahnhofstraße 22.

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Umlandstrasse 13.

L. z. Tr.

11. VI. 99. 11 1/2 U. V. M.

Joh.-Fest

Ein Wörtlein zur Haarpflege. Die durch kein Haar verunreinigte Glase ist gewiß schon für recht viele ein Gegenstand beständiger Sorge gewesen und mancher wird schon die verschiedensten Oele, Salben, Pomaden und Tinkturen gebraucht haben, ohne das gewünschte Resultat zu erzielen. In der neuesten Zeit macht ein neues Kosmetikum „Javal“ viel von sich reden. Dasselbe soll eine vollständige Umwälzung auf dem Gebiete der Haarpflege bedeuten, und wenn man, wie in allen derartigen Fällen, den Anpreisungen desselben ursprünglich sehr skeptisch gegenüberstand, so sollen doch exakte Versuche und eine längere Erprobung nicht nur die Brauchbarkeit desselben glänzend bewiesen haben, sondern man betrachtet es heute schon in den Kreisen, die es angeht, als eine wirkliche Erfindung aus dem Dilemma. Dieses „Javal“ ist nun keineswegs eines jener Haarerzeugungsmittel, bei dessen Gebrauch schon nach 3 Tagen die Haare wie Spargel emporstehen, sondern ein auf wissenschaftlicher Grundlage hergestelltes wirkliches und echtes Mittel zur Vorbeugung des Haarausfalls, das volles Vertrauen verdient. Die werthvollen Eigenschaften dieses „Javal“ wird jeder, der sich dessen längere Zeit bedient, an sich erfahren, ohne daß es einer lauten Reklame bedarf, die trotz aller inneren Wahrscheinlichkeit, stets den Schein der Uebertreibung hervorruft. Die Lektüre des in heutiger Nummer beiliegenden Prospectes ist jedem, dem an einer vernünftigen Haarpflege gelegen ist, besonders zu empfehlen.